



**KIRCHLICHE NACHRICHTEN**

**PFARRAMT MEINHARD 1**  
Jestädt, Motzenrode, Hitzlerode, Neuerode  
Pfarrer Harald Aschenbrenner,  
E-Mail: pfarramt.jestaedt@ekkw.de  
Tel.: 0 56 51/2 02 23

**PFARRAMT MEINHARD 2**  
Schwebda, Frieda, Grebendorf  
Pfarrer Rainer Koch  
E-Mail: pfarramt.schwebda@ekkw.de  
Tel.: 0 56 51/55 18

**Kirchenbüro Grebendorf**  
E-Mail: kirchenbuero.grebendorf@ekkw.de  
Telefon 0 56 51/3 33 46 90  
Aktuelle Informationen und Berichte unter: www.kirchspiel-meinhard.de

**Donnerstag, 28. September 2023**  
15 Uhr Kaffeerunde in der Weinberghalle Frieda, Kostenbeitrag 3 Euro. Um Anmeldung wird gebeten.

**Sonntag, 1. Oktober 2023**  
Jestädt: 10 Uhr Treffen der Kinder im Paul-Gerhardt-Haus, 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Abendmahl (Prälat i.R. Bernd Böttner)

**Neuerode:** 14 Uhr Erntedankgottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Abendmahl (Prälat i.R. Bernd Böttner) anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen an oder in der Kirche.

**Schwebda/Frieda:** 11 Uhr gemeinsamer Erntedankgottesdienst auf dem Hof bei dem „Steinernen Haus“ (Walrab-Hof) (Pfr. Koch)

**Sonntag, 8. Oktober 2023**  
Motzenrode: 18 Uhr - gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden von Meinhard 1

**Grebendorf:** 10.30 Uhr Gottesdienst



Die Kirche in Motzenrode.



**Grebendorfer Kinder feiern ihren Tag**

Die Kinder des Kindergartens Villa Kunterbunt in Grebendorf haben am Weltkindertag mit großem Eifer die ganze Straße rund um den Kindergarten bunt bemalt. Damit wollen sie ein Zeichen setzen für Kinderrechte in der ganzen Welt. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen haben sie alles rund um den Weltkindertag beleuchtet. Danach formulierten sie Wünsche für die Kinder in der Welt, denen es nicht so gut wie ihnen geht. Ergriffen und berührt von dieser Sensibilität, die die Kinder bei diesem wichtigen Thema an den Tag legten, wurden sie mit einem Eis und einer Seifenblase belohnt. Denn schließlich hatten auch sie Weltkindertag.

FOTO: PRIVATINH

**Jede Dorfgemeinschaft sorgt für ein schönes Ortsbild**

In jedem Ortsteil nahmen Menschen am Freiwilligentag teil – Ortsvorsteher und Bürgermeister sagen Danke

Am 16. und 23. September fanden im ganzen Werra-Meißner-Kreis wieder die Freiwilligentage statt. Auch Meinhard hat sich beteiligt und viele Menschen haben ehrenamtlich und freiwillig mit angepackt, um ihren Ortsteil auf Vordermann zu bringen. Hier ein kleiner Überblick:

**■ Frieda**

Am 16. September hatte der Ortsbeirat Frieda zum Freiwilligentag eingeladen und Ortsvorsteher Frank Gimbel war überwältigt von der tollen Beteiligung. Drei Projekte standen auf dem Plan. Der Bereich vor dem idyllischen Tunnelportal der ehemaligen Kanonenbahn wurde von Bäumen, Sträuchern und Gebüsch befreit und der Weg geebnet, sodass hier eine kleine touristische Attraktion entstand. In Zukunft wird der ein oder andere Radfahrer sicher einen Abstecher hierher machen, denn entsprechende Hinweisschilder wurden ebenfalls aufgestellt und am Tunnel selbst eine Infostafel angebracht. Außerdem wurden unterhalb des Tunnelportals – direkt am beliebten Kanonenbahn-Radweg zwischen Frieda und Großstöpfer – eine Schutzhitze sowie eine Bank aufgestellt, die zum Verweilen einladen. Auch auf dem Friedhof wurde fleißig gearbeitet und die Gehwege vom Unkraut befreit. Zum Abschluss konnten sich alle freiwilligen Helfer noch bei leckerem Essen und kühlen Getränken stärken und von der Arbeit erholen.

**■ Motzenrode**

Am Samstag, 16. September, nahm auch Motzenrode wieder am kreisweiten Freiwilligentag teil. Obwohl dieser Termin für einige fleißige Helfer aus Motzenrode ungünstig lag, fand sich eine Gruppe von 16 Erwachsenen und fünf Kindern am Treffpunkt ein, um sich auf die jeweiligen Einsatzgebiete aufzuteilen. Dazu gehörte dieses Jahr wieder die Außenan-



In Frieda wurde unter anderem am Radweg gearbeitet.



Die Wasserretelle in Hitzlerode wurde gepflegt.



Die Grebendorfer legten den Schwerpunkt auf den Friedhof.

lage des Dorfgemeinschaftshauses, der Friedhof sowie der Spielplatz. Weiterhin wurde ein neu angelegtes Blumenbeet verschönert und diverse Aufräumarbeiten innerhalb des DGHs getätigt. Hecken wurden geschritten, Unkraut gezogen und das erste Laub zusammengereicht. Traditionsgemäß fand im Anschluss bei Bratwurst, Steak und Kaltgetränken der Tag seinen Ausklang. Die an diesem Tag verhinderten Helfer gaben schon zuvor vollen Arbeitseinsatz rund um die Kirche von Motzenrode.

**■ Hitzlerode**

Bei herrlichem Sonnenschein

konnte Ortsvorsteher Erwin Roth zahlreiche Helferinnen und Helfer vom Meinharder Ortsteil Hitzlerode am 16. September zum Kreisfreiwilligentag begrüßen. So konnten zahlreiche Projekte von den Freiwilligen im Ortsteil in Angriff genommen werden. Der gesamte Kinderspielplatz wurde gewartet und vom Unkraut befreit und somit wieder in einen ansehnlichen Zustand gebracht. Einige noch ausstehende Restarbeiten wurden an der Freizeitanlage in Hitzlerode durchgeführt.

Rund um das Dorfgemeinschaftshaus wurden ein großzügiger Strauch- und Hecken-



Rund um die Feuerwehr in Motzenrode.



100 Arbeitsstunden kamen in Jestädt zusammen.



Schwebdaer Helfer verschönerten den Ort.

FOTOS: PRIVAT

**■ Neuerode**

In Neuerode ging es ebenfalls am 16. September ans Werk. Los ging es um 9.30 Uhr. Der alte Spielfeld wurde abgetragen und ein neuer Sandkasten gesetzt und mit Spielfeld befüllt. Die Fallschutzflächen unter den Spielgeräten wurden tief aufgelockert und von Gras und Wurzeln befreit. Außerdem wurden die Weiden geschnitten und beschädigte Hölzer entfernt. Das Begrüßungsschild „Willkommen in Neuerode“ wurde demontiert und die Bodenanker ausgegraben. Auch das Schild „Willkommen in der Hessischen Schweiz“ wurde demontiert. Die Schilder, die Balken und die Dachkonstruktion wurden zwischengelagert, bis sie dann, bei einem nächsten Arbeitsschritt, aufgearbeitet wieder an Ort und Stelle angebracht werden.

**■ Grebendorf**

Auch in Meinhard's größtem Ortsteil Grebendorf war man am Kreisfreiwilligentag am 16. September fleißig. Auf dem Grebendorfer Friedhof wurden einige Arbeiten erledigt, Hecken und Sträucher geschnitten und Wege von Unkraut befreit, sodass man diese problemlos wieder nutzen kann, auch mit Gehhilfen.

**■ Schwebda**

Am 23. September fand der Freiwilligentag in Schwebda statt und einige freiwillige Helfer sind der Einladung von Ortsvorsteher Michael Pack gefolgt. So konnten dank der Helferinnen und Helfer einige Verschönerungsarbeiten im Ort geleistet werden.

Die Ortsvorsteher der Ortsteile und auch Bürgermeister Gerhold Brill sind den fleißigen Helferinnen und Helfern dankbar für ihren Einsatz. Knapp 780 Stunden kamen am Freiwilligentag zusammen.

Eine tolle Leistung, die keinesfalls selbstverständlich ist! Wir danken euch!!!